

Amtsblatt der Gemeinde Löbnitz

mit den Ortschaften Löbnitz – Reibitz – Roitzschjora – Sausedlitz



Der Seelhausener See wird am 5. Mai 2026 der Öffentlichkeit übergeben, s. Einladung Seite 8.

Foto: Gemeindeverwaltung Löbnitz

» Besuchen Sie uns auf www.loebnitz-am-see.de

» post.loebnitz@kin-sachsen.de

Plauderbänke – Orte der Begegnung

Gefördert aus Mitteln der SächsKomPauschVO (§ 6) für seniorenpolitische Arbeit

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste, manchmal reicht schon eine kleine Pause auf einer Bank, um ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen. Genau das ist die Idee hinter den 30 „Plauderbänken“, die nun in ganz Nordsachsen aufgestellt wurden.

Im Rahmen der Aktion „**Plauderbänke – Orte der Begegnung**“ des Landkreises Nordsachsen können Sie **seit dem 7. April 2026** auch an der Plauderbank in der **Parkstraße 15, direkt vor dem Gemeindeamt in Löbnitz**, Platz nehmen.

Diese Bank steht allen offen – für Menschen jeden Alters.

Ob für ein lockeres Gespräch, eine tiefgründige Diskussion oder einfach nur, um in netter Gesellschaft eine Auszeit zu genießen – die Plauderbank ist ein Ort, an dem Begegnungen stattfinden und das Miteinander gestärkt wird. Sie trägt dazu bei, Einsamkeit zu verringern und das Gemeinschaftsgefühl zu fördern.



Wir laden Sie herzlich ein, dieses Angebot zu nutzen: Kommen Sie vorbei, nehmen Sie Platz und kommen Sie ins Gespräch – gemeinsam machen wir unsere Gemeinde lebendiger!

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Gemeindeverwaltung Löbnitz

Herzlich willkommen

Nachdem im vorigen Amtsblatt bereits der Nachwuchs des Jahres 2025 vorgestellt wurde, dürfen wir nun in dieser Ausgabe zwei weitere Babys präsentieren, die ebenfalls im vergangenen Jahr das Licht der Welt erblickten.

Alec Ballhaus

Alec kam am 28.02.2025 in Bitterfeld zur Welt – mit einer Größe von 50 cm und einem Gewicht von 3275 g. Rebecca Ballhaus und Uwe Puddig sind seine Eltern und sie berichten ganz stolz: „Alec ist unser kleiner Sonnenschein. Er verzaubert uns jeden Tag von Neuem. Er hat mittlerweile vier Zähnchen und lernt gerade das Laufen.“



Foto: R. Ballhaus und U. Puddig

Rio Levin Jeschek

Rio Levin wurde am 23.11.2025 mit einer Größe von 50 cm und einem Gewicht von 3764 g in Eilenburg geboren. Seine stolzen Eltern Francine Jeschek und Carsten Rückert aus Sausedlitz berichten stolz, dass Rio Levin ein sehr freundliches Baby ist und extrem viel mit seinen Eltern lacht.



Foto: F. Jeschek und C. Rückert

Ehrennadel in Bronze für besondere Verdienste im Fußballsport

Auf Antrag des Vorstandes des Nordsächsischen Fußballverbandes e. V. (NFV) wurde unserem Sportfreund, Herrn **Steffen Münch**, eine besondere Auszeichnung verliehen. In Anerkennung seiner herausragenden Verdienste um den Fußballsport erhielt er die **Ehrennadel des Sächsischen Fußballverbandes e. V. (SFV) in Bronze**. Diese Ehrung wurde ihm im Rahmen des 9. Verbandstages am 13. März 2026 in Doberschütz überreicht.

LSG Löbnitz e. V., Sektion Fußball



v.l.n.r.: Herrmann Winkler, Präsident Sächsischer Fußballverband; Ralph Mothes (NFV); Steffen Münch, Jens Barth (NFV)
Foto: LSG Löbnitz e. V.

Kinderkleiderbasar in Löbnitz

Am 14. März 2026 fand der Kinderkleiderbasar zum zweiten Mal in der Turnhalle in Löbnitz statt und war erneut gut besucht. Das Angebot umfasste gut erhaltene Frühjahrs- und Sommerkleidung, Spielzeug sowie Bücher für Kinder. Für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher war mit Kaffee und Kuchen gesorgt. Der gesamte Erlös der Veranstaltung kommt wieder verschiedenen sozialen Gruppen und Einrichtungen zugute. Das Organisationsteam bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern sowie bei allen Besucherinnen und Besuchern für die Unterstützung.

Organisationsteam
KKB Löbnitz



Fotos: N. Klingbeil

Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde zieht Bilanz

Kameradinnen und Kameraden kommen zur Hauptversammlung zusammen.

„Feuerwehr – das ist nicht nur ein Beruf oder ein Ehrenamt.
Es ist ein Versprechen: Wenn andere weglaufen, gehen wir hin.“

Schon traditionell konnte der Gemeindefeuerwehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Löbnitz, Herr Enrico Häublein, am Abend des 14. März 2026 mit diesem wohl sehr treffenden Zitat eines unbekanntem Autors die Kameradinnen und Kameraden der Gemeindefeuerwehr Löbnitz, in Begleitung ihrer Partnerinnen und Partner, zur Hauptversammlung mit anschließendem, nun schon 4. Feuerwehrball im Saal des Gasthofes „Zum Eichenast“ begrüßen.

Neben einem Rückblick auf das vergangene Jahr 2025 sollte auch ein Ausblick auf das laufende Jahr nicht fehlen.

Nach der Eröffnung der Versammlung durch den stellvertretenden Gemeindefeuerwehrleiter, Kamerad Tobias Ehrler, und der anschließenden Vorstellung und Beschlussfassung der Tagesordnung, kam der Gemeindefeuerwehrleiter, Kamerad Enrico Häublein, mit seinem Bericht über das Jahr 2025 und einem Ausblick auf das Jahr 2026 zu Wort.

Zunächst widmete Herr Häublein seine Ausführungen den zahlreichen absolvierten Einsätzen der drei aktiven Ortsfeuerwehren Löbnitz, Reibitz und Sausedlitz. Mit 84 Alarmierungen insgesamt haben die Einsatzkräfte im vergangenen Jahr ein beachtliches Pensum in verschiedenster Art und Weise abgearbeitet. Dies bedeutet einen **Anstieg von 16 Einsätzen**, oder aber auch **23,48 %**, im Vergleich zum Jahr 2024. Dafür sprach der Gemeindefeuerwehrleiter den Kameradinnen und Kameraden und natürlich auch deren Familien und Arbeitgebern im Namen der Einwohnerschaft der Gemeinde Löbnitz und darüber hinaus seinen herzlichen Dank sowie allergrößten Respekt und Anerkennung aus.

Auch im Jahr 2025 waren die ganz großen Schadenslagen nicht die Regel. Das Tagesgeschäft lag eher bei den Bagatellesätzen. Hier sprechen wir über Ölsuren, Türöffnungen, Tragehilfen für den Rettungsdienst, Wasser- und Sturmschäden nach Unwetterlagen, Kleinbrände und einiges mehr. Für Aufsehen und Unruhe sorgte mit Sicherheit eine Serie von Containerbränden im ersten Halbjahr im Ortsteil Reibitz, die aufgrund der Begleitumstände Brandstiftung vermuten ließen. Aber auch bei Brandeinsätzen größeren Ausmaßes waren die Einsatzkräfte gefordert. Hier ist wohl mit Sicherheit, aufgrund des trockenen und heißen Sommers, das Waldbrandereignis in der Gemeinde Doberschütz im Juli zu nennen:

- Hier war als erstes die Ortsfeuerwehr Sausedlitz als Komponente des Waldbrandbekämpfungszuges des Inspektionsbereiches 1 des Landkreises vom **06.07.2025 bis 07.07.2025** mit dem TLF 4000 über fast **20 Stunden im Einsatz**.
- Später kam bei demselben Ereignis das LF 16-TS der Ortsfeuerwehr Reibitz, besetzt mit Kräften aus Reibitz und Löbnitz, hinzu.

Des Weiteren sollte hier ein Brandereignis im Ortsteil Roitzschjora Erwähnung finden. Am frühen Morgen des 21. Oktober 2025 wurde zunächst die Ortsfeuerwehr Löbnitz zu einem Kleinbrand mit dem Stichwort „B1_Gartenlaube“ alarmiert. Schon im Gerätehaus eintreffende Kameraden berichteten von einem überdimensionalen Feuerschein. Bei der dann folgenden „Anfahrt auf Sicht“ ließ der Einsatzleiter auf B2 erhöhen und zog somit die Ortsteile Reibitz und Sausedlitz sowie überörtliche Kräfte aus Delitzsch und, aufgrund der sich schwierig darstellenden Löschwasserversorgung, in der Folge auch Tiefensee hinzu. Die Bewohner haben es wohl dem Spürsinn ihrer Hunde zu verdanken, dass sie rechtzeitig und unbeschadet das Gebäude verlassen konnten. Leider konnte einer der Vierbeiner nur noch tot geborgen werden.

Neben einigen anderen Vorfällen wäre hier noch ein größerer Feldbrand am Delitzscher Stadtring zu nennen, bei dem das TLF 3000 der Ortsfeuerwehr Löbnitz zum Einsatz kam. Hier

durfte die Besatzung erfahren, dass es manchmal die kleinen Dinge sind, die der ehrenamtlichen Einsatzkraft zeigen, warum man das tut, was man eben tut, und warum man es, auch wenn es manchmal sicher stressig ist, gerne tut. Beim Betanken des TLF nach dem Einsatz im Delitzscher Ortsteil Werben kamen zwei kleine Mädchen auf die Kameraden zugelaufen und hielten für jeden eine gut gekühlte Limonade in der Hand. Zitat: „Wir wollten uns mal bedanken, dass ihr uns immer das Leben rettet.“ Diese Geste zeigt uns doch: Es gibt sie, die Wertschätzung des Ehrenamtes in der Bevölkerung.

Neben den Brandeinsätzen wurde Hilfe bei verschiedenen technischen Hilfeleistungen, z. B. nach Verkehrsunfällen, aber auch zur Wasserrettung auf den umliegenden Seen, benötigt. Auch als Komponente des ABC-Gefahrenabwehrzuges Nordsachsen/Delitzsch sind die Ehrenamtlichen mehrfach im Landkreis unterwegs gewesen.

Wie eingangs erwähnt, war auch das Tanklöschfahrzeug Sausedlitz mit dem Waldbrandzug des Inspektionsbereichs 1 wieder gefordert, und es hat sich gezeigt, dass die geschaffenen Strukturen durchaus hilfreich und sinnvoll sind.

Ein Highlight war mit Sicherheit auch im vergangenen Jahr die Brandsicherheitswache beim Festival in Roitzschjora auf dem „härtesten Acker Deutschlands“. So hat die Gemeindefeuerwehr bei der zweiten Auflage des „Full Rewind Festivals“ über vier Tage 24/7 für die Sicherheit im Bereich Brandschutz gesorgt, Bühnenfeuerwerke und Ähnliches abgesichert, alles in allem aber eher ruhige Tage verlebt. Hier wäre, wie schon im vergangenen Jahr, auf jeden Fall die gewohnt super Zusammenarbeit mit den Einsatzkräften der weißen Einheiten, der Polizei sowie mit den altbekannten Veranstaltern nochmals hervorzuheben.

Diese qualifizierte und professionelle Arbeit, die die Bürgerinnen und Bürger erwarten, ist in einer Freiwilligen Feuerwehr natürlich nicht ohne eine entsprechende Aus- und Fortbildung zu meistern. Um die Leistungsfähigkeit und das Niveau einer Freiwilligen Feuerwehr zu gewährleisten und auf einem hohen Level zu halten, ist eine qualitativ und quantitativ hochwertige Ausbildung unabdingbar. Denn es ist völlig egal, und daran hat sich nichts geändert und wird sich auch nichts ändern, ob die Kräfte in der großen Stadt oder auf dem flachen Land zum Einsatz gerufen werden – man erwartet hier wie dort eine gleichermaßen professionelle Hilfe, nach Möglichkeit in der gesetzlich vorgeschriebenen Hilfsfrist. Diesen Standard und diese Professionalität können gerade in der Freiwilligen Feuerwehr nur durch Aus- und Weiterbildung sowie gemeinsames Üben erreicht werden.

Die Dienstpläne sind von den Verantwortlichen in den Ortsfeuerwehren und der Gemeindefeuerleitung so gestaltet, dass es jedem aktiven Feuerwehrangehörigen möglich ist, die laut Feuerwehrdienstvorschrift geforderten 40 Ausbildungsstunden im Kalenderjahr zu absolvieren. Diese sind unabdingbar, um die bereits genannte Qualität zu sichern und zum anderen – und das ist von nicht weniger großer Bedeutung – den Versicherungsschutz jeder Einsatzkraft aufrechtzuerhalten und zu gewährleisten.

Neben den regelmäßigen und gerade angesprochenen Ausbildungen am jeweiligen Standort oder gemeinsam in der Gemeinde wurden auch regelmäßige Ausbildungen mit dem „ABC-Gefahrenabwehrzug“ und mit den Mitgliedern der „Führungsgruppe Feuerwehr“ des Landkreises absolviert. Ebenso besuchten zahlreiche Kameradinnen und Kameraden Lehrgänge auf Kreis- und Landesebene. So konnte der Ausbildungsstand unserer Einsatzkräfte auch im vergangenen Jahr weiter nachhaltig verbessert werden.

Auf Kreisebene absolvierten sechs Kameradinnen und Kameraden ihre Grundausbildung Truppmann Teil 1, wovon erfreulicherweise fünf aus den Reihen unserer Jugendfeuerwehren in die Einsatzabteilung wechseln konnten. Zwei Einsatzkräfte qualifizierten sich zum Atemschutzgeräteträger, drei weitere Kameradinnen und Kameraden absolvierten eine Ausbildung zum Maschinisten für Löschfahrzeuge. Weitere sechs Mitglieder der Einsatzabteilungen besuchten das Seminar „Mobikat-Einsatz und Lageführung“.

An der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule Sachsen in Nardt besuchten Kameradinnen und Kameraden unserer Gemeinde Ausbildungslehrgänge zum Zugführer, Gruppenführer, Führungskraft Vegetationsbrandbekämpfung, Fahrsicherheitstraining „Straße“ und eine Modulausbildung zum wichtigen Thema „Kinder in der Feuerwehr“.

Ein weiterer Kamerad konnte sich an der Landesfeuerwehrschule in Thüringen im Rahmen einer Doppelmitgliedschaft zur ABC-Einsatzkraft qualifizieren, welche in Sachsen problemlos Anerkennung fand. An der gleichen Bildungseinrichtung erlangte der Kamerad der Ortsfeuerwehr Sausedlitz zu Beginn dieses Jahres mit gleichem Hintergrund seine Qualifikation zum Gruppenführer. Der Gemeindeführer sprach an dieser Stelle allen Teilnehmern nochmals herzlichen Glückwunsch aus und wünschte ihnen im Einsatz viel Erfolg und immer die richtigen Entscheidungen.

Wie schon in den letzten Jahren üblich, konnten auch 2025, unterstützt von Freistaat und Gemeinde, wieder Kameraden ihren Führerschein für Löschfahrzeuge erwerben und so die Schlagkraft der Mannschaften stärken. Somit wurden im vergangenen Jahr von den **84** Kameradinnen und Kameraden der aktiven Abteilungen insgesamt **4566** Stunden Ausbildung in der Gemeindefeuerwehr absolviert. Diese unterteilen sich in **3293** Stunden Ausbildung am Standort, **937** Stunden Kreisausbildung und **336** Stunden Ausbildung an der Landesfeuerwehrschule.

In diesem Zusammenhang bedankte sich Herr Häublein auch bei allen Ausbildern in den Feuerwehren unserer Gemeinde, sei es auf Kreisebene, in der Gemeinde oder an den Standorten. Deren Engagement ist Voraussetzung für eine gute und zielführende Ausbildung.

Weiterhin widmete sich der Gemeindeführer den Mitgliederzahlen und konnte auf insgesamt **157 Mitglieder** in den einzelnen Abteilungen von Aktiven über die Jugendfeuerwehren bis hin zur Alters- und Ehrenabteilung verweisen. Auf den ersten Blick sind das für den Außenstehenden natürlich beruhigende Zahlen. Jedoch merkte Herr Häublein an, sich hier nicht blenden zu lassen. Die Tageseinsatzbereitschaft ist hier ein großes Thema, da nun einmal der größte Teil der Kameradinnen und Kameraden seinen Arbeitsplatz nicht am Wohnort hat und somit nicht 24/7 zur Verfügung steht. Erfreulich ist daher immer wieder, Quereinsteiger für das Ehrenamt Feuerwehr zu begeistern oder auch durch Zuzug aus umliegenden Kommunen ausgebildete Kameradinnen und Kameraden gewinnen zu können. Leider bleibt es aber eben auch nicht aus, gut ausgebildete Leute durch Wohnortwechsel zu verlieren.

Ein Bereich, der für die Zukunft der Gemeindefeuerwehr auch weiterhin besonders wichtig ist, ist natürlich die Arbeit unserer Jugendfeuerwehren. Wie bereits beim Thema Ausbildung angesprochen, konnten fünf junge Leute übernommen und im vergangenen Jahr ausgebildet werden. Die ersten Einsätze sind absolviert und somit wichtige Erfahrungen gesammelt. Das macht natürlich ein Stück weit stolz.

Dem Gemeindeführer war es ein Bedürfnis, den Abend zu nutzen, um ausdrücklich das Engagement unserer jüngsten Kameraden hervorzuheben. Ihr Einsatz macht Mut und zeigt, dass unsere Jugend nicht nur das Klischee der „Generation Z“ verkörpert, sondern auf sie weiterhin Verlass ist. Hiermit verbunden ist natürlich die Hoffnung, dass die jungen Leute auch in Zukunft mit großem Engagement und ihrer Motivation frischen Wind in die aktiven Abteilungen bringen. Das Team um Gemeindeführer Ronny Poschlod leistet in den einzelnen Ortsfeuerwehren eine hervorragende Arbeit. Vielen Dank dafür. Nicht weniger wichtig ist die Arbeit in den Alters- und Ehrenab-

teilungen. Neben den Aktivitäten in den Ortsfeuerwehren gab es auch im Jahr 2025 ein gemeinsames Treffen aller Kameradinnen und Kameraden im Gerätehaus Löbnitz. Hier kam man bei Kaffee und Kuchen zusammen, um sich auszutauschen und über die alten sowie die nicht ganz so alten Zeiten zu plaudern. Eine überwiegend stabile Personaldecke und eine solide Ausbildung der Mannschaft sind die eine Seite der Medaille. Die andere ist, wie man weiß, die Ausstattung der Einsatzkräfte mit entsprechender Ausrüstung, um ihre Arbeit gut geschützt und mit dem nötigen Handwerkszeug erledigen zu können.

Nach dem Abschluss der Ersatzbeschaffung der Schutzbekleidung im Jahr 2024 und der auf den Weg gebrachten sowie dringend benötigten Erneuerung des in die Jahre gekommenen Rettungsbootes, auf dessen Ankunft sehnsüchtig gewartet wird, konnten auch im vergangenen Jahr über die Richtlinie der Feuerwehrförderung und Eigenmittel der Gemeinde Beschaffungen von Ausrüstungen im Gesamtwert von ca. 22.000 Euro getätigt werden.

Für das laufende Kalenderjahr ist die Umrüstung der Atemschutztechnik auf 1-Flaschengeräte und die in diesem Zusammenhang notwendige „Sortenreinheit“ geplant. Somit werden hier Gesamtinvestitionen in Höhe von ca. 10.000 € angepeilt. Diese Zuwendungen in den vergangenen Jahren unterstreichen wohl den Stellenwert unserer Gemeindefeuerwehr im Landkreis. Auch wenn hier bereits so einiges umgesetzt werden konnte, ist dies ohne Frage nicht das Ende der Fahnenstange. Wie in der Vergangenheit an verschiedenen Stellen angesprochen, sollte jedem bewusst sein, dass drei der Einsatzfahrzeuge der Gemeindefeuerwehr ein Alter jenseits der 30 erreicht haben. Auch ein dringend benötigter Anbau am Feuerwehrgerätehaus in Sausedlitz ist angeschoben und befindet sich aktuell in der Planungsphase.

Im aktuell überarbeiteten Brandschutzbedarfsplan werden diese Themen unbedingt Beachtung finden müssen, um auch in Zukunft den Brandschutz in der Gemeinde Löbnitz und darüber hinaus sicherstellen zu können.

Auch die Feuerwehrsatzung sowie die Feuerwehrgebührensatzung der Gemeinde sind in Überarbeitung und sollten schnellstmöglich beschlussfähig werden, um in der Zukunft rechtssicher zur Anwendung kommen zu können. Hier sind die Verantwortlichen in der Gemeindefeuerwehr ebenso wie die Mitarbeiter in der Verwaltung in der Pflicht, entsprechendes zu Papier zu bringen. Des Weiteren ist die Überarbeitung der Wasserwehrsatzung der Gemeinde soweit erfolgt, dass diese nach nochmaliger Prüfung und eventuellen kleineren Änderungen beschlossen werden kann. An dieser Stelle dankte der Gemeindeführer seinem Stellvertreter, Kamerad Tobias Ehrler, der sich der Sache angenommen hat.

Als weiteren Fortschritt konnte wohl die Umsetzung des lang geplanten Projekts „Zusatzalarmierung“ bezeichnet werden. Nach Sondierung des Marktes und des Kosten-Nutzen-Vergleichs hat man sich unter zwei Favoriten letztendlich für die Handy-App „Alamos“ entschieden und damit nach den ersten Erfahrungen wohl nicht die schlechteste Wahl getroffen. Nun haben alle Einsatzkräfte in der Gemeindefeuerwehr die Möglichkeit, zum einen neben dem Einsatzstichwort die komplette Alarmmeldung zu erhalten und sofort zurückzumelden, ob sie für den Einsatz zur Verfügung stehen.

Auch die Planung von Ausbildungen und sonstigen Terminen ist bei richtiger Anwendung um einiges einfacher. Das wichtigste Element ist aber natürlich, wie der Name schon sagt, die Alarmierung. Ist es doch gerade für die Führungskräfte von Wichtigkeit, auf einen Blick zu sehen, wie viele Einsatzkräfte mit welchen Qualifikationen aktuell zur Verfügung stehen, ob diese für das alarmierte Stichwort ausreichend sind oder gegebenenfalls nachalarmiert werden müssen. Das verschafft im Ernstfall wichtige Zeit. An dieser Stelle ging der Dank an alle Beteiligten unter den Kameraden und auch in der Verwaltung.

Ein besonderer Dank ging jedoch an den Kameraden Richard Biedermann, der sich der Sache als Administrator angenommen

hat, für die Kameraden immer ein offenes Ohr hatte und hat und als Schnittstelle zwischen der Gemeindefeuerwehr als Nutzer und dem IT-Service Börner als Verkäufer fungiert.

Neben den Pflichtaufgaben haben uns im vergangenen Jahr ungezählte zusätzliche Veranstaltungen beschäftigt. So haben die Kameraden der Ortsfeuerwehr Löbnitz den Förderverein bei der Durchführung des Neujahrsglühens genauso unterstützt wie beim Parkfest in Löbnitz. Das 30-jährige Jubiläum der Jugendfeuerwehr ging ebenfalls nicht ohne Hilfe der „Großen“ über die Bühne. Ein gemeinsames Wochenende bei der Partnerfeuerwehr Billerbeck bleibt wohl allen in bester Erinnerung. Den Abschluss bildete die alljährliche Weihnachtsfeier. Die Kameraden aus Reibitz zeigten sich für die Organisation des Osterfeuers verantwortlich und unterstützten beim Schmücken des Weihnachtsbaumes im Ort. Die Ortsfeuerwehr Sausedlitz unterstützte in bewährter Weise das örtliche Osterfeuer, das jährliche Dorffest und das Event „Der Osten rollt“. Auch das jährliche Goitzsche-Treffen der Ostfahrzeuge am und auf dem See ging nicht ohne die Unterstützung der Kameraden über die Bühne. Alle drei Ortswehren gemeinsam stellten traditionell den Maibaum auf dem Löbnitzer Dorfplatz auf. Auch beim Trucktreffen mit Familienfest waren die Ortsfeuerwehren am Start. Es könnte hier noch einiges mehr zur Aufzählung kommen, aber es zeigt sich doch immer wieder, dass es auch unsere Feuerwehren sind, die neben den Vereinen das dörfliche Gemeinschaftsleben fördern und unterstützen.

Zum Abschluss seiner Ausführungen sprach der Gemeindefeuerwehrleiter allen Kameradinnen und Kameraden seinen herzlichen Dank aus. Sind sie es doch, die die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Löbnitz stark machen, ob in der Alters- und Ehrenabteilung, in der Jugendfeuerwehr oder in den aktiven Reihen. Nicht zu vergessen: Ein großer Dank geht an die Familien und Arbeitgeber für das entgegengebrachte Verständnis für unsere ehrenamtliche und zeitaufwendige Arbeit. Ohne deren Entbehrungen und den nötigen Rückhalt würde man so manches Mal ziemlich alt aussehen. Schließlich ist ein solches Ehrenamt meist nicht planbar und Ereignisse sind schlecht zu terminieren. Er forderte die Anwesenden auf, diesen Abend auch ein Stück weit als Dankeschön zu sehen. Ein weiterer und besonderer Dank ging an den Feuerwehrförderverein für die stetige Unterstützung. Konnte doch mit dessen Hilfe auch im vergangenen Jahr wieder so manche Maßnahme realisiert werden. Auch die Gemeindeverwaltung, der Bürgermeister, gemeindeansässige Unternehmen, Unterstützer und Gönner wurden nicht vergessen.

Nach dem umfassenden Bericht des Gemeindefeuerwehrleiters bat der Versammlungsleiter den Gemeindejugendfeuerwehrwart Kamerad Ronny Poschlod, über die Arbeit der Jugendfeuerwehren der Gemeinde zu berichten.

Hier konnte Herr Poschlod über stabile Mitgliederzahlen berichten, derzeit sind es 41, gemeinsame Ausbildungsdienste und andere Unternehmungen der drei Jugendfeuerwehren der Gemeinde Löbnitz erzählen. Am Ende des Jahres 2025 konnten insgesamt 75 Dienste mit einer Gesamtzeit von 150 Stunden verzeichnet werden. Für die Jugendwarte und Betreuer kommt jeweils noch eine Stunde pro Dienst für die Vor- und Nachbereitung hinzu. Dafür dankte Herr Poschlod seinem Team – passiert dies doch alles neben dem aktiven Feuerwehrdienst.

Nach diesem Tagesordnungspunkt folgte ein erster Höhepunkt des Abends. Verdienten Kameraden wurde für 10-jährigen, 25-jährigen und 40-jährigen aktiven Dienst das Feuerwehrehrenzeichen des Freistaates Sachsen am Band verliehen. So wurde der Kamerad Adrian Jendricke mit dem Ehrenzeichen in Bronze ebenso geehrt wie der Kamerad Tobias Ehrler in der Stufe Silber. Dem Kameraden Thomas Busse konnte das Ehrenzeichen in Gold verliehen werden. Weiterhin konnten Einsatzkräfte nach entsprechend absolvierter Ausbildung und Mindestdienstzeit in den nächsthöheren Dienstgrad befördert werden (siehe Übersicht).

Der Bürgermeister, Detlef Hoffmann, ließ es sich nicht nehmen, in seinem Grußwort den Anwesenden für die geleistete Arbeit

zu danken, verbunden mit der Bitte, auch in Zukunft für die Gemeinschaft da zu sein.

Weitere Grußworte gab es zum einen vom 2. Beigeordneten des Landkreises, Herrn Jens Kabisch, der in Vertretung des Landrates der Einladung gefolgt war, und zum anderen von Herrn Sebastian Klaus, Stellvertreter des Kreisbrandmeisters sowie Stadtwehrlleiter von Delitzsch. Beide untermauerten die Bedeutung der Feuerwehren der Gemeinde Löbnitz für den Landkreis und würdigten die beispielhafte Zusammenarbeit auf allen Ebenen.

Auch der Vorsitzende des Feuerwehrfördervereins, Herr Sven Punke, dankte den Kameradinnen und Kameraden für die hervorragende Zusammenarbeit und sicherte auch für die Zukunft Unterstützung zu.

Weitere Grüße kamen vom Kameraden Andy Groll, der mit seiner Delegation die wohl weiteste Anreise zu verzeichnen hatte. Hat es sich doch die Delegation der Löbnitzer Partnerfeuerwehr nicht nehmen lassen, aus dem nordrhein-westfälischen Billerbeck anzureisen, um der Veranstaltung beizuwohnen.

Nach dem Schlusswort des Gemeindefeuerwehrleiters und der Eröffnung des 4. Gemeindefeuerwehrrballs mit dem Sturm auf das Buffet freuten sich alle auf einen wunderschönen Abend. Mit Partymusik aus der Konserve heizte „Party-DJ Danu“ ordentlich ein, sodass die Tanzfläche bis zum frühen Morgen gut besucht war.

Nicht zuletzt aufgrund der gewohnt erstklassigen Bewirtung des Teams des Eichenasts um Familie Meyer kann man von einem rundum gelungenen Abend sprechen.

*Enrico Häublein
Gemeindefeuerwehrleiter FFW Löbnitz*

**Beförderungen Hauptversammlung
Gemeindefeuerwehr 14.03.2026**

Name	Vorname	aktueller Dienstgrad	befördert zum/zur
Häublein	Colin Marc	Feuerwehranwärter	Feuerwehrmann
Ihme	Jannes	Feuerwehranwärter	Feuerwehrmann
Lehmann	Alisha	Feuerwehranwärterin	Feuerwehrfrau
Rolfes	Theresa	Feuerwehranwärterin	Feuerwehrfrau
Ruppert	Marie	Feuerwehranwärterin	Feuerwehrfrau
Schellbach	Fabian	Feuerwehranwärter	Feuerwehrmann
Hoffmann	Jana	Oberfeuerwehrfrau	Hauptfeuerwehrfrau
Häublein	Alexa	Hauptfeuerwehrfrau	Löschmeisterin
Ihme	Jonas	Hauptfeuerwehrmann	Löschmeister



Foto: FFW Löbnitz

Osterfeuer Sausedlitz - dem Wetter einfach getrotzt ...

Petrus meinte es nicht gut mit uns, und trotzdem konnten wir zahlreiche Gäste – mehr als erwartet – zu unserem Osterfeuer auf dem Sportplatz in Sausedlitz begrüßen. Um 17:00 Uhr ging es los, und nach und nach füllte sich der Platz mit Kindern und Besuchern. Bei Knüppelkuchen, Deftigem vom Grill, leckeren Pommes, frisch gezapftem Bier und Glühwein hielten es alle trotz des verregneten Wetters lange aus. DJ Mutzel heizte den Gästen zusätzlich zum Feuer mit Musik ein. Auch bei feinstem Nieselregen schwang der ein oder andere das Tanzbein auf unserer Tanzfläche.

Ein herzliches Dankeschön an alle Besucher und Gäste, dass ihr uns nicht „im Regen stehen lassen“ habt. Eure Anwesenheit trug entscheidend zu einem gelungenen Osterfeuer bei. Vielen Dank auch an unsere Kameradinnen und Kameraden sowie die fleißigen Helfer. Ohne eure Einsatzbereitschaft bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich gewesen.

Eure Wehrleitung Freiwillige Feuerwehr Sausedlitz



Fotos: FFW Sausedlitz

Osterbasteln der Landfrauen Sausedlitz – ein Abend voller Genuss und Kreativität

Wir Landfrauen von Sausedlitz hatten am 30.03.2026 im Sausedlitzer Begegnungshaus unser Osterbasteln. Es war ein Abend mit vielen schönen Ideen, die auch mit Begeisterung umgesetzt wurden.

Zuerst drehte sich alles um das Ei und was man daraus herstellen kann, wie Eierkuchen, Eiersalat, gefüllte Eier oder Suppe mit Eierstich – und noch viele weitere Ideen. Natürlich fand auch ein reger Rezeptaustausch statt.

Danach wurden zahlreiche kreative Vorschläge umgesetzt, wie man Eier gestalten und verpacken kann. Es gab außerdem gute Anregungen, wie sich Ostergeschenke schön verpacken lassen.

Es waren viele schöne Ideen und insgesamt ein sehr gelungener Abend.

Landfrauen Sausedlitz



Fotos: Landfrauen Sausedlitz



Das Amtsblatt der Gemeinde Löbnitz erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
der Bürgermeister der Gemeinde Löbnitz,
Herr Detlef Hoffmann, Sitz: 04509 Löbnitz, Parkstr. 15
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer
ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Für Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.

IMPRESSUM

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Osterrallye der Grundschule Löbnitz – ein fröhlicher Frühlingspaß

Am 31. März 2026 fand die alljährliche Osterrallye der Grundschule Löbnitz statt – ein buntes Abenteuer, das sowohl die Kinder als auch die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der Gemeindeverwaltung Löbnitz mit einem Lächeln im Gesicht und fröhlicher Stimmung zurückließ.

In diesem Jahr machten sich die Grundschüler in mehreren Gruppen auf den Weg, um die Familie Hase zu suchen – eine spannende Aufgabe, die sie durch verschiedene Stationen im Ort führte. An jeder Station warteten kleine Herausforderungen und ein einzigartiger „Nachweis“, dass die Kinder dort gewesen waren.

Eine der Stationen war natürlich unser Gemeindeamt, wo die Kinder voller Vorfreude und Neugier die Tür aufstießen und mit einem strahlenden Lächeln im Chor fragten: „Gibt es in der Gemeinde Löbnitz eine Familie Hase?“ Eine Frage, die uns alle zum Schmunzeln brachte.

Unsere Antwort lautete: „Ja, die gibt es schon, aber sie ist zurzeit leider nicht hier.“ Die Kinder nahmen ihre Bescheinigung, dass sie auf dem Amt waren, entgegen und im Austausch gab es bunt gefärbte Eier, die sie gegen eine kleine Nascherei tauschten. So blieb nicht nur die Osterrallye weiter spannend, sondern auch der Gaumen der kleinen Entdecker kam auf seine Kosten.

„Viel Glück auf der Suche nach der Familie Hase und fröhliche Ostern!“, wünschten wir den Kindern, die voller Energie und

Begeisterung ihre Reise fortsetzten, um die letzten Hinweise zu finden.

Ein herzliches Dankeschön an die Grundschule Löbnitz und alle beteiligten Einrichtungen, die diese schöne Tradition möglich machen und den Kindern so viel Freude bereiten.

Ihre Gemeindeverwaltung Löbnitz



Fotos: Grundschule Löbnitz

Musikalisches Innehalten: Ein eindrucksvoller Passionsabend

Am Gründonnerstag, dem 2. April 2026, fand in unserer Kirche eine eindrucksvolle Passionsmusik der Kantorei Löbnitz statt, die durch die Mitwirkung von Gastinstrumentalisten bereichert wurde. Die Besucherinnen und Besucher erlebten einen musikalisch wie geistlich bewegenden Abend.

Nach dem Ankommen der Gäste und einer einfühlsamen Orgel-Eingangsmusik wurden alle herzlich begrüßt. Im Anschluss begann die Passionsmusik unter dem Thema „Die sieben letzten Worte Jesu am Kreuz“ von Joseph Haydn. In einer besonderen Gestaltung wurden die sieben Worte jeweils zunächst in einer Lesung vorgetragen und anschließend vom Chor eindrucksvoll vertont.

Die musikalische Ausgestaltung wurde durch weitere Chorwerke ergänzt, die die einzelnen Stationen der Passion vertieften und meditativ ausdeuteten. So erklangen unter anderem „Spirit of God“, „Jesu, deine Passion“, „O Welt, sieh hier dein Leben“ sowie „Ave verum“ in Vertonungen von Edward Elgar und Wolfgang Amadeus Mozart.

Den Abschluss bildete das „Requiem“ von Giacomo Puccini aus dem Jahr 1905 – eine stimmungsvolle und berührende Komposition, die in dieser Aufführung von Solo-Bratsche (Viola) und Orgel begleitet wurde und den Abend in besonderer Weise abrundete.

Die dichte Verbindung von Wort und Musik ließ die Passion auf berührende Art lebendig werden und schenkte Raum für persönliches Innehalten und Mitfühlen. Die andächtige Atmo-

sphäre klang bei den Zuhörenden und Mitwirkenden noch lange nach.

Ein herzlicher Dank gilt allen Mitwirkenden sowie den Organisatoren dieses gelungenen Abends.

Kantorei Löbnitz e. V.



Foto: Kantorei Löbnitz e. V.



Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FALZFLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | AUFKLEBER U. V. M.

Anfragen & Preisangebote: agentur.herzberg@wittich.de

Geschäftspapiere

Flyer

Broschüren

Etiketten

Schreibunterlagen



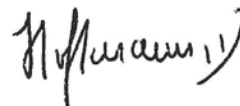
Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Löbnitz,

nach vielen Jahren der Vorbereitung, Sanierung und Entwicklung ist es nun endlich gelungen, den Seelhausener See der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Dieses bedeutende Ereignis stellt einen wichtigen Meilenstein für unsere Gemeinde dar und bedeutet einen großen Zugewinn an Lebensqualität, Erholungsmöglichkeiten und touristischer Entwicklung für unsere Region.

Mit der Freigabe des Gemeingebrauchs steht der Seelhausener See künftig für vielfältige Freizeit- und Erholungsaktivitäten zur Verfügung. Dazu zählen insbesondere das Baden an den mit weißen Tonnen markierten Stellen im Strandbereich Löbnitz sowie das Befahren des Sees mit kleinen, nicht motorisierten Wasserfahrzeugen wie z. B. Ruder-, Paddel- und Schlauchbooten, Kanus, Tretfahrzeugen, Windsurfbrettern und Stand-Up-Paddle-Boards (SUP). Diese Aktivitäten sind auf eigene Gefahr gestattet und bieten zahlreiche naturverträgliche Möglichkeiten zur Erholung am und auf dem Wasser.

Damit entsteht ein neuer attraktiver Ort der Begegnung für Bürgerinnen und Bürger sowie für Gäste unserer Gemeinde. Für das leibliche Wohl während der Veranstaltung ist ebenfalls gesorgt. Vor Ort sorgt ein Cateringservice dafür, dass sich die Gäste gegen einen geringen Unkostenbeitrag stärken können. Wir freuen uns, dass mit der Öffnung des Sees ein weiterer wichtiger Beitrag zur positiven Entwicklung unserer Gemeinde geleistet wird und laden Sie herzlich am 5. Mai 2026 ein, diesen besonderen Moment gemeinsam zu begehen.

Löbnitz, 08.04.2026



Ihr Bürgermeister
Detlef Hoffmann



08. April 2026

Einladung zur Bekanntgabe der Zulassung des Gemeingebrauchs auf dem Seelhausener See

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Sie herzlich zur offiziellen Bekanntgabe der Zulassung des Gemeingebrauchs auf dem Seelhausener See einzuladen. Mit dem Erlass der Allgemeinverfügung zur Zulassung des Gemeingebrauchs auf dem Seelhausener See durch das Landratsamt Nordsachsen wird die Nutzung des Seelhausener Sees für den sächsischen Teil nun offiziell geregelt. Mit diesem Meilenstein setzen wir einen wichtigen Impuls für den Tourismus, die Naherholung und das Naturerlebnis in unserer Region. Zu diesem feierlichen Anlass laden wir Sie herzlich

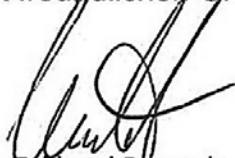
am 5. Mai 2026 ab 14 Uhr an den Strand Löbnitz / Hafenstraße Löbnitz ein.

Ablauf:

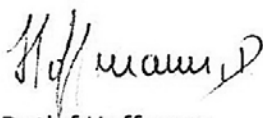
- Begrüßung durch den 1. Beigeordneten des Landrats, Herrn Dr. Eckhard Rexroth
- Rückblick auf die Sanierungsarbeiten am Seelhausener See durch die Leiterin des Sanierungsbereichs Mitteldeutschland der LMBV, Frau Elke Kreische-König
- Vorstellung künftiger Projekte am See durch den Bürgermeister, Herrn Detlef Hoffmann
- Wasserfreigabe und die Einladung an alle Gäste, das Wasser zu nutzen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und darauf, gemeinsam die Eröffnung als wichtigen Schritt für unsere Bürgerinnen und Bürger zu begehen.

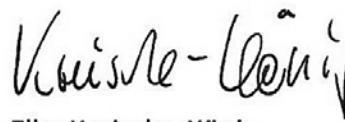
Mit freundlichen Grüßen



Dr. Eckhard Rexroth
1. Beigeordneter
Landratsamt Nordsachsen



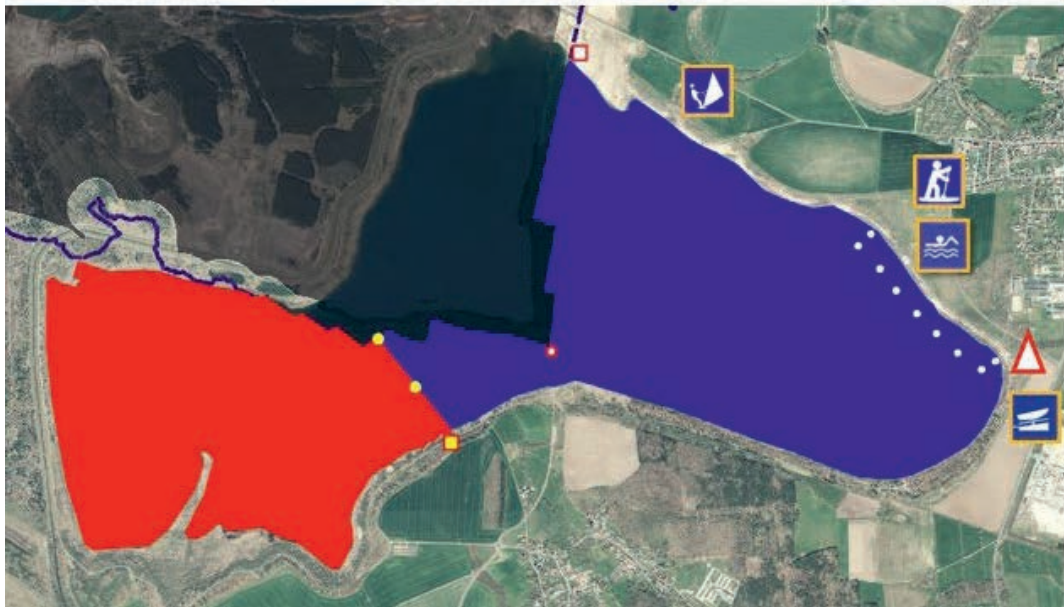
Detlef Hoffmann
Bürgermeister
Gemeinde Löbnitz



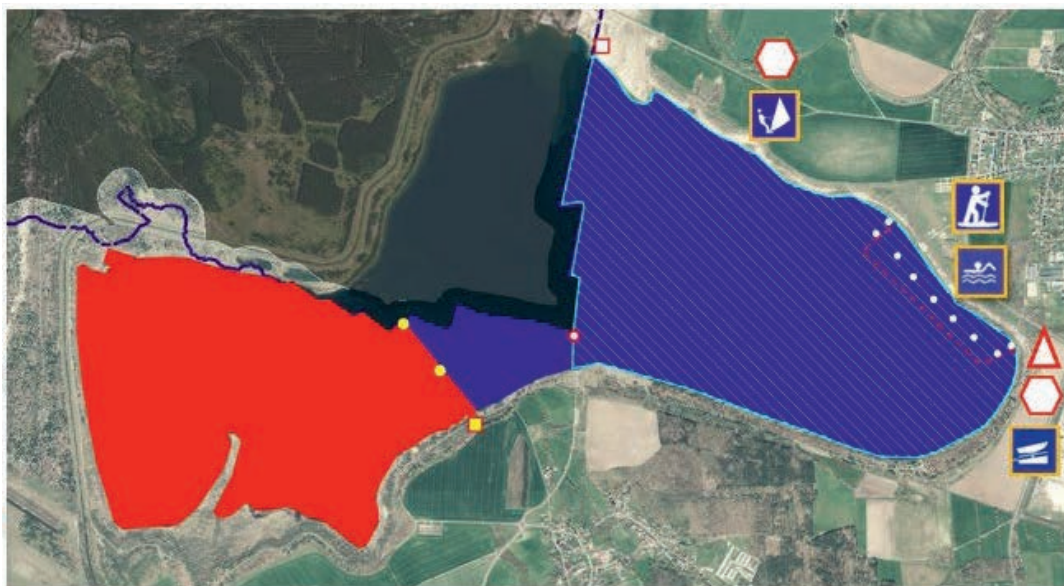
Elke Kreische-König
Bereichsleiterin
Sanierungsbereich Mitteldeutschland
LMBV

Allgemeinverfügung des Landratsamtes Nordsachsen zur Zulassung des Gemeingebrauchs auf dem Seelhausener See (Anlage 1)

Sommersaison vom 01.04. bis 30.09. jeden Jahres



Wintersaison vom 01.10. bis 31.03. jeden Jahres



Legende:

- zugelassene nutzbare Seefläche
- Verbotsgbiet Naturschutz
- Landmarke Landesgrenze und Verbotsgbiet
- Landmarke Landesgrenze
- Badestelle mit weißen Stumpftonnen gekennzeichnet
- Ein- und Aussetzstelle Surfer
- Ein- und Aussetzstellen SUP
- Bootseinlassstellen
- Standort Windsäcke

- Standort Pegellatte
- gelbe Stumpftonne
- weiße Stumpftonne mit Kennzeichnung „Landesgrenze“
- weiße Stumpftonne mit Kennzeichnung „Baden“

In der Wintersaison zugelassene Seefläche für SUP, Surfen und Segeln:

- Begrenzung der nutzbaren Fläche für SUP (100 m ab Uferlinie)
- Begrenzung der nutzbaren Fläche zum Surfen und Segeln

Bauarbeiten an der Löbnitzer Bucht gestartet - Spatenstich setzt Vision in Bewegung

Am 14. April 2026 wurde ein wichtiger Meilenstein für das geplante Ferienresort „Löbnitzer Bucht“ am Seelhausener See erreicht, dessen Projektträger die Floatinghouse Löbnitzer Bucht GmbH ist. Nach der Bauaufreimung erfolgte nun der offizielle Spatenstich, der die Realisierungsphase des Projekts einläutet und die langjährige Planung in die Umsetzung führt.

Bürgermeister, Herr Detlef Hoffmann und Herr Dr. Eckbert Flämig, Geschäftsführer der Floatinghouse Löbnitzer Bucht GmbH, gaben in ihrer Rede einen Überblick über die bisherigen Entwicklungen und die nächsten Schritte des Bauvorhabens. Im Anschluss erfolgte der erste Aushub für die Ferienhausanlage.

Ziel des Projekts ist die Errichtung eines hochwertigen Ferienresorts mit 114 unterschiedlich großen Chalets, welche in Produktion sind. Die ersten Häuser werden in wenigen Wochen angeliefert und schrittweise je nach Projektphase bis 2029 am Seelhausener See stehen. Zusätzlich entsteht der zentrale Punkt des Resorts – der Marktplatz mit Gastronomie und Freizeitangeboten.

Weitere Informationen zum Projekt und zum Baugeschehen sind auf der Internetseite des Projektträgers unter www.loebnitzer-bucht.de abrufbar.

Wir freuen uns auf die weitere Entwicklung in der Löbnitzer Bucht und auf das dadurch wachsende Tourismusangebot in unserer Gemeinde Löbnitz.

Ihre Gemeindeverwaltung Löbnitz



Fotos: Gemeindeverwaltung Löbnitz

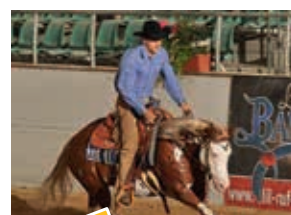


v.l.n.r.: E. Müller, Seekoordinator a. D.; Dr. E. Flämig FLB GmbH; D. Hoffmann, Bürgermeister Löbnitz; A. Reinsch, tbs Baugesellschaft mbH Fuchshain

Westernreitturnier 25./26. April 2026



Eintritt frei!



Westernreitsport ☆ Seehof Reibitz Reining Trophy
☆ Frühstück ☆ Speisen und Getränke ☆

☆ Seehof Reibitz ☆

Seehof Reibitz, Teichstr. 2d, 04509 Löbnitz OT Reibitz

Löbnitzer Maibaumfest

Wir laden euch alle herzlich ein,
den Maibaum mit uns aufzustellen!

30. APRIL 2026

ab 18:00 Uhr

im Kirchgarten

„Ave von Schönfeld“

Delitzscher Straße 3

Musikalische Umrahmung durch:

den Männergessangverein
1860 Löbnitz e. V.

und

die Kinder des Hortes
der Gemeinde Löbnitz

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

D. Hoffmann
Bürgermeister



Männergessangverein
1860 Löbnitz e. V.



Freiwillige
Feuerwehr Löbnitz



Einladung zum Mühlentag an die Döbler-Mühle in Löbnitz:

Unterhaltung, Leckereien und spannende Mühlenführungen

Pfingstmontag ist es wieder so weit: Am 25. Mai zwischen 10 – 18 Uhr laden die Mühlenfreunde in Löbnitz wieder zur Feier des nordsächsischen Mühlentags an die Döbler Mühle ein. Bei Führungen kann man dort Einblicke in die Funktionsweise einer der ältesten Mühlen der Region erhalten. Besucher erwartet auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm für Groß und Klein.

Nach der Eröffnung des Festtages um 10 Uhr durch den Bürgermeister, startet der Löbnitzer Männergesangverein 1860 e. V. mit seinem Programm.

Am Vormittag machen schöne Oldtimer und liebevoll gepflegte alte Traktoren auf ihrer Rundfahrt an der Mühle Halt, um bestaunt zu werden.

Anlässlich des Pfingstfeiertags wird um 11 Uhr der Open-Air Gottesdienst mit Pfarrer Taatz stattfinden. Musikalische Unterstützung erhält er dabei von den St. Michaelis Bläsern zu Lissa. Während der Mittagszeit unterhält der Männergesangverein die Besucher.

Auch in diesem Jahr sorgt der Blasmusikverein Schenkenberg e. V. zwischen 14 – 16 Uhr für Stimmung.

Für Kinder gibt es an diesem Tag viel zu entdecken. So können sie aus Körnern Mehl auf traditionelle Art mit alten Handmahlsteinen herstellen, das beliebte kostenfreie Holzspielmobil oder die Hüpfburg erkunden. Auch wird es ein Kinderschminken geben und Kreative können als Souvenir kleine Mühlenformen bemalen. Bei der Würfel-Lotterie kann man sein glückliches Händchen testen.

Und wenn der kleine Hunger kommt, gibt es zur Stärkung Bratwurst, Speckkuchen, Kartoffelsuppe und andere herzhaft Leckereien. An Naschkatzen ist ebenfalls gedacht. So haben die Landfrauen ab 11 Uhr selbst gebackenen Kuchen im Angebot. Bei der beliebten roten Fassbrause oder einem kühlen Bier kann man somit einen schönen Tag verbringen.

Programm Döbler-Mühle, Löbnitz, am 25. Mai 2026:

- 10 Uhr: Eröffnung durch den Bürgermeister
- Vormittag: Besuch der Oldtimer und Traktoren
- 10 – 18 Uhr: Mühlenführungen (letzte Führung 17 Uhr), Holzspielmobil, Hüpfburg, Kinderschminken, Mühlenmalerei, Würfel-Lotterie, herzhaft Leckereien
- 10 – 11 Uhr: Männergesangverein 1860 e. V.
- Ab 11 Uhr: Kaffee & Kuchen der Löbnitzer Landfrauen
- 11 – 12 Uhr: Open-Air Gottesdienst mit Pfarrer Taatz & St. Michaelis Bläsern
- 12 – 13 Uhr: Männergesangverein 1860 e. V.
- 14 – 16 Uhr: Blasmusikverein Schenkenberg e. V.
- 18 Uhr: Ende

Die Mühlenfreunde und alle Unterstützer freuen sich auf Ihren Besuch!



Foto: Archivbild: St. Emrich, Gottesdienst zum Mühlentag 2023

Deutscher Mühlentag

Pfingstmontag, 25. Mai 2026



Bockwindmühle „Döbler“

04509 Löbnitz, Delitzscher Str. 28

10:00 UHR	ERÖFFNUNG
10:00 – 18:00 UHR	MÜHLENFÜHRUNGEN
11:00 UHR	OPEN-AIR-GOTTESDIENST MIT PFARRER MATTHIAS TAATZ
11:00/ 12:00 UHR	MÄNNERGESANGSVEREIN 1860 LÖBNITZ E.V.
14:00 – 16:00 UHR	BLASMUSIKVEREIN SCHENKENBERG E.V.
10:00 – 18:00 UHR	TREFFEN OLDTIMER-FANS UND TRAKTOREN-LIEBHABER ANGEBOTE FÜR KINDER & MÜHLENSCHMAUS

18 Mühlenstandorte laden ein:
www.muehlen-nordsachsen.de



Deutscher Mühlentag

Pfingstmontag, 25. Mai 2026



Werbelineer Bockwindmühle

04509 Reibitz, Am Schullandheim 1

10:00 – 17:00 UHR	MÜHLENFÜHRUNGEN
11:00 – 14:00 UHR	UNTERHALTUNGSPROGRAMM
10:00 – 18:00 UHR	AUSSTELLUNG MUSEUMSSCHEUNE HANDWERK & STÄNDE MIT REGIONALEN ANGEBOTEN KANINCHENZÜCHTER & TIERSCHUTZVEREIN DELITZSCH E.V. ANGEBOTE FÜR KINDER MÜHLENSCHMAUS

18 Mühlenstandorte laden ein:
www.muehlen-nordsachsen.de



Weitere Informationen und das komplette Programm erhalten Sie unter: www.muehlen-nordsachsen.de

Männertag

14. Mai 2026



Leckeres vom Grill ☆ Ausschank mit Bier vom Fass

Beginn ab 10 Uhr **mit DJ Gerdi**

☆ Seehof Reibitz ☆
Teichstr. 2d, 04509 Löbnitz OT Reibitz

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de



Land Frauen
Sächsischer Landfrauenverband e.V.

Kinderfest in Sausedlitz


Wir Sausedlitzer Landfrauen laden alle Kinder ein, mit uns zu feiern.

Wann? am 30. Mai 2026

ab 14:00 Uhr

Wo? Bürgerhaus Sausedlitz

Programm:

- Essen vom Grill sowie selbstgebackener Landfrauen-Kuchen
- Spiele für alle:
 - Ballwasserschießen 
 - Geschicklichkeitsspiele
 - Drachenschießen
 - Quad fahren
 - Galgenkegeln und noch vieles mehr...



Für das leibliche Wohl ist gesorgt!



Wir Sausedlitzer Landfrauen freuen uns auf Euch und wünschen allen viel Spaß!

Amtliche Mitteilungen

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Löbnitz

Genehmigung der Satzung der Gemeinde Löbnitz über den vorzeitigen Bebauungsplan Nr. 12 „Seelhausener See – Erholung und Freizeit Löbnitzer Bucht“ Löbnitz

Der vom Gemeinderat Löbnitz in der Sitzung am 15.12.2025 als Satzung beschlossene Bebauungsplan Nr. 12 „Seelhausener See – Erholung und Freizeit Löbnitzer Bucht“ Löbnitz, im räumlichen Geltungsbereich der Flurstücke teilw. 428, 429, teilw. 437, teilw. 438, teilw. 440, teilw. 441, 442, 443, 444, 445, 446, teilw. 447, teilw. 448, teilw. 566, teilw. 567, teilw. 568 und teilw. 569 der Flur 5 in der Gemarkung Löbnitz liegend, bestehend aus der Planzeichnung im Maßstab 1:1.000 und den darauf befindlichen textlichen Festsetzungen sowie der Begründung mit Umweltbericht, wurde mit Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde (Landratsamt Nordsachsen) vom 12.03.2026 in Verbindung mit Schreiben vom 16.03.2026, AZ: 2013-06204, Registriernummer 180/05/2026 genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht. Mit Ablauf des Erscheinungstages tritt der Bebauungsplan in Kraft. Jedermann kann diesen Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung im Bauamt der Gemeindeverwaltung Löbnitz, Parkstr. 15, während der Dienststunden

Dienstag 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

oder nach vorheriger Terminvereinbarung einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Verletzung nach im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und nach im § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtlichen Mängeln des Abwägungsvorgangs sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Löbnitz unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

- b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

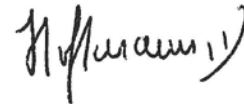
Auf die Vorschrift des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Die Veröffentlichung der Bekanntmachung und des Bebau-

ungsplanes mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung erfolgt auch im Internet auf der Homepage der Gemeinde Löbnitz unter www.loebnitz-am-see.de.

Anlage: Übersichtsplan zum räumlichen Geltungsbereich (ohne Maßstab)

Löbnitz, 24.04.2026



D. Hoffmann
Bürgermeister



Beschlüsse Gemeinderat

In der letzten Gemeinderatssitzung am 30.03.2026 im Begegnungshaus Löbnitz wurden folgende Punkte beraten und beschlossen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Beratung und Beschlussfassung von Bauangelegenheiten
- 3.1. Beschluss - Abschluss eines Erschließungsvertrages mit dem DERAUA Zweckverband und Einstellung des Finanzierungsanteils in den Haushaltsplan zur Wasserversorgung in Vorbereitung des Wohngebietes an der Kabine
- 3.2. Beschluss - Auftragsvergabe Sicherheits- und Baustelleneinrichtung für die Maßnahme Sanierung der Metallfassade Turnhalle Löbnitz
- 3.3. Beschluss - Auftragsvergabe Gerüstarbeiten für die Maßnahme Sanierung der Metallfassade Turnhalle Löbnitz
- 3.4. Beschluss - Auftragsvergabe Abbruch- und Neubauarbeiten Fassade für die Maßnahme Sanierung der Metallfassade Turnhalle Löbnitz
- 3.5. Beschluss - Auftragsvergabe Fensterarbeiten für die Maßnahme Sanierung der Metallfassade Turnhalle Löbnitz
- 3.6. Beschluss - Auftragsvergabe Planungsleistungen für die begleitende Beratung der Beschilderung am Seelhausener See im Strandbereich Löbnitz
4. Beratung und Beschlussfassung zur Annahme einer Geldspende
5. Informationen des Bürgermeisters
6. Bürgerfragestunde
7. Kontrolle der Niederschrift des öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 23.02.2026

Nichtöffentlicher Teil:

8. Sonstiges
9. Kontrolle der Niederschrift des nichtöffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 23.02.2026

Zum Tagesordnungspunkt 1:

Der Bürgermeister begrüßte die Damen und Herren Gemeinderäte sowie die Gäste zur Gemeinderatssitzung.

Zum Tagesordnungspunkt 2:

Zur Sitzung des Gemeinderates wurde form- und fristgerecht eingeladen.

Der Gemeinderat war mit 15 anwesenden Gemeinderäten beschlussfähig. Die vorliegende Tagesordnung wurde bestätigt.

Zum Tagesordnungspunkt 3:

3.1.

Beschlussvorlage 14/2026

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt in Vorbereitung der weiteren Fortschreibung und Umsetzung des Bebauungsplanes Nr. 18 „Wohngebiet an der Kabine“ die Durchführung und Finanzierung einer Maßnahme durch Abschluss eines Erschließungsvertrages zur Wasserversorgung mit dem DERAUA Zweckverband Delitzsch-Rackwitzer Wasserversorgung, Bitterfelder Straße 80, 04509 Delitzsch und die Einstellung des Finanzierungsanteils der Gemeinde in Höhe von 102.081,21 € in den in Aufstellung befindlichen Haushaltsplan 2026.

Der Bürgermeister Herr Hoffmann wird ermächtigt, den Erschließungsvertrag zu unterzeichnen.

Der Beschluss-Nr. 14/2026 wurde einstimmig gefasst (15:0:0).

3.2.

Beschlussvorlage 15/2026

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt die Vergabe der Sicherheits- und Baustelleneinrichtung zur Maßnahme Sanierung der Metallfassade Turnhalle Löbnitz an die Firma ZHZ Montage GmbH, Hauptstraße 8, 56575 Weißenthurm aufgrund der

Prüfung und des Vergabevorschlages des Planungsbüros zu einem Bruttopreis von 5.184,77 €.

Der Beschluss-Nr. 15/2026 wurde einstimmig gefasst (15:0:0).

3.3.

Beschlussvorlage 16/2026

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt die Vergabe der Gerüstarbeiten zur Maßnahme Sanierung der Metallfassade Turnhalle Löbnitz an die Firma Blitz Gerüstbau GmbH, An der Voigtei 2, 06193 Wettin-Löbejün aufgrund der Prüfung und des Vergabevorschlages des Planungsbüros zu einem Bruttopreis von 5.291,87 €.

Der Beschluss-Nr. 16/2026 wurde einstimmig gefasst (15:0:0).

3.4.

Beschlussvorlage 17/2026

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt die Vergabe der Abbruch- und Neubauarbeiten Fassade zur Maßnahme Sanierung der Metallfassade Turnhalle Löbnitz an die Firma Dachdecker & Bauklempner Krostitz GmbH, Zur Klausse 27, 04509 Krostitz, OT Hohenossig aufgrund der Prüfung und des Vergabevorschlages des Planungsbüros zu einem Bruttopreis von 112.464,17 €.

Der Beschluss-Nr. 17/2026 wurde einstimmig gefasst (15:0:0).

3.5.

Beschlussvorlage 18/2026

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt die Vergabe der Fensterarbeiten zur Maßnahme Sanierung der Metallfassade Turnhalle Löbnitz an die Firma Wittenberger Fenster Technik GmbH, Gummiwerkstraße 10, 06886 Lutherstadt Wittenberg aufgrund der Prüfung und des Vergabevorschlages des Planungsbüros zu einem Bruttopreis von 28.707,56 €.

Der Beschluss-Nr. 18/2026 wurde einstimmig gefasst (15:0:0).

3.6.

Beschlussvorlage 19/2026

Diese Beschlussvorlage wurde nicht beschlossen und soll in der Ratssitzung am 27.04.2026 noch einmal auf die Tagesordnung gesetzt werden.

Zum Tagesordnungspunkt 4:

Beschlussvorlage 20/2026

Der Gemeinderat beschließt die Annahme einer Geldspende in Höhe von 940,10 Euro.

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung war 1 Mitglied des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Der Beschluss-Nr. 19/2026 wurde einstimmig gefasst (14:0:0).

Zum Tagesordnungspunkt 5:

1.

Der Bürgermeister informierte den Gemeinderat darüber, dass die Bürgermeisterwahl am 18.10.2026 geplant ist. Eine eventuell stattfindende 2. Wahl soll am 08.11.2026 durchgeführt werden. Der Gemeinderat war mit diesem Vorschlag nicht einverstanden, da zu diesem Zeitpunkt Herbstferien und viele Bürger eventuell verreist sind. Auf Hinweis des Bürgermeisters, dass der Wähler dann von seinem Recht auf Briefwahl Gebrauch machen könnte, gab es Seitens des Gemeinderates trotzdem Bedenken bezüglich der Wahlbeteiligung. Der Gemeinderat schlug folgende Wahltermine vor:

1. Wahlgang 01.11.2026
2. Wahlgang 22.11.2026 (Totensonntag)

In der Ratssitzung am 27.04.2026 sollen dazu die Beschlüsse gefasst werden.

2.

Der Bürgermeister informierte zum Stand der Bauarbeiten in der Grundschule Löbnitz.

3.

Der Bürgermeister gab bekannt, dass am 14.04.2026 der Spatenstich für das Ferienresort „Löbnitzer Bucht“ erfolgen soll. Dazu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

4.

Der Bürgermeister informierte darüber, dass am 30.04.2026 das traditionelle Maibaumsetzen im Kirchgarten Löbnitz stattfindet

Zum Tagesordnungspunkt 6:

Im Rahmen der Bürgerfragestunde wurden aktuelle Fragen der anwesenden Bürger und Gemeinderäte behandelt.

Zum Tagesordnungspunkt 7:

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 23.02.2026 wurde in der vorliegenden Form beschlossen.

Nichtöffentlicher Teil:

Im nichtöffentlichen Teil der Ratssitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.

Informationen der Gemeindeverwaltung

Unsere Bürgerpolizisten in Löbnitz – Ihre direkte Verbindung zur Polizei

Die Gemeinde Löbnitz freut sich, Ihnen gleich zwei feste Ansprechpartner des Polizeireviers Delitzsch zur Seite stellen zu können – unsere Bürgerpolizisten für den Betreuungs- bereich Löbnitz:

Polizeihauptkommissar Maik Prautzsch
Polizeihauptmeisterin Romy Engelmann

Unsere Bürgerpolizisten sind ein Bindeglied zwischen Bürger- schaft, Gemeinde und Polizei – mit dem Ziel, Vertrauen, Sicherheit und Präsenz im Alltag zu stärken. Sie sind nicht nur im Streifendienst unterwegs, sondern auch aktiv im Gespräch mit den Menschen hier in unserer Gemeinde.

Was machen unsere Bürgerpolizisten?

Die Bürgerpolizisten übernehmen keine klassischen Notfall- einsätze, sondern kümmern sich vor allem um Anliegen im direkten Umfeld, z. B.:

- Ansprechpartner bei Sicherheitsfragen im Wohnumfeld
- Klärung von Problemen im Straßenverkehr, z. B. zu schnell fahrende Autos, Schulwegsicherheit
- Prävention von Einbrüchen, Diebstählen oder Vandalis- mus
- Vermittlung in Nachbarschaftsstreitigkeiten oder bei Lärm- belästigung
- Präsenz bei öffentlichen Veranstaltungen oder in sensib- len Bereichen (z. B. an Schulen, Kitas)
- Zusammenarbeit mit Gemeinde, Ordnungsamt, Schulen und Vereinen

Warum sind unsere Bürgerpolizisten wichtig?

In einer Zeit, in der das Sicherheitsgefühl vieler Menschen sinkt, hilft es, feste und bekannte ansprechbare Polizisten im Ort zu wissen. Die Bürgerpolizisten kennen die Besonder- heiten und Bedürfnisse unserer Gemeinde – und wir kennen sie. Durch diese Nähe entsteht gegenseitiges Vertrauen und Probleme können oft schneller und unkomplizierter gelöst werden.

Wie erreichen Sie unsere Bürgerpolizisten?

Unsere Bürgerpolizisten sind regelmäßig vor Ort unterwegs, kommen zu Gesprächen ins Gemeindeamt oder sind telefo- nisch erreichbar.

Maik Prautzsch Tel.: 034202 66-274 oder 0152 5915 4863
 Romy Engelmann Tel.: 034202 66-279 oder 0173 9618 774
 Webseite <https://www.polizei.sachsen.de/de/64485.htm>

Adresse/Kontakt Polizeirevier Delitzsch
 Hallesche Straße 58, 04509 Delitzsch
 Telefon: 034202 66-0
 Telefax: 034202 66-106

Sollten beide nicht erreichbar sein, wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Delitzsch, welches rund um die Uhr besetzt ist.

Unsere zwei Bürgerpolizisten stehen nicht nur unseren Bürge- rinnen und Bürgern beratend und unterstützend zur Seite, sondern sie sind auch für Gewerbetreibende, Kindertages- stätten, Schulen, Vereine, Kirchen und Kommunen da – um nur einige Beispiele zu nennen. Folgende Aufgaben über- nehmen Sie in den aufgeführten Bereichen:

Präsenz

- Streifendienst und gemeinsame Streifen mit dem Ordnungsamt der Gemeinde Löbnitz
- Durchführung von Beratungen und Terminvereinbarungen an den vereinbarten Orten oder in der Gemeindeverwal- tung Löbnitz
- Kontakt und Zusammenarbeit mit Bürgern, Vereinen, Behörden und sonstigen Einrichtungen

Kriminalitätsbekämpfung

- Strafanzeigen aufnehmen
- Ermittlungen durchführen
- an Fahndungen mitwirken

Prävention

- Vermittlungshilfe an den Fachdienst Prävention und gege- benenfalls Unterstützung bei dessen Arbeit
- Maßnahmen der Gefahrenabwehr

Verkehrssicherheitsarbeit

- Unfälle aufnehmen
- Kontrollen durchführen

Kontaktaufnahme

- **In dringenden Fällen, in der Sie sofortige polizeiliche Hilfe benötigen oder bei akuten Notfällen wenden Sie sich bitte jederzeit an die Polizei unter der Telefonnummer 110!**
- Bei weniger dringenden, aber dennoch wichtigen Anliegen kontaktieren Sie bitte direkt das Polizeirevier Delitzsch unter der Telefonnummer 034202 66-0.

Gemeinsam für ein sicheres Löbnitz!

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger ein, das Angebot wahrzunehmen. Ihr Anliegen ist willkommen – ob als Hinweis, Frage oder Gespräch über das Sicherheitsgefühl in Ihrem Wohnumfeld.

*Für ein sicheres und gutes Miteinander in Löbnitz –
Ihre Bürgerpolizisten & Ihre Gemeindeverwaltung Löbnitz*

Brückentag im Mai

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
nach dem Feiertag „Christi Himmelfahrt“, bleibt
am Freitag, dem 15. Mai 2026,
das Gemeindeamt Löbnitz geschlossen.



D. Hoffmann
Bürgermeister

Information zum Parkplatz am Seelhausener See in Löbnitz

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,
hiermit informieren wir Sie, dass der Parkplatz am Seelhausener See in Löbnitz demnächst im Zuge der Baumaßnahmen am See zeitweilig außer Betrieb sein wird und der Öffentlichkeit daher nicht zur Verfügung steht. Bitte beachten Sie die Beschilderung vor Ort!

Im weiteren Verlauf der Bebauung mit Ferienhäusern wird entsprechend dem Bebauungsplan dieser Parkplatz dauerhaft entfallen. An anderer Stelle wird ein neuer Parkplatz für die öffentliche Nutzung errichtet.

Ihre Gemeindeverwaltung

Informationen und Mitteilungen

Projektaufruf 2026

#MISSION2038

#MISSION2038

Euer Jugendprojekt im Strukturwandelgebiet

In eurer Region ist nichts los für junge Menschen? Ihr wollt das gerne ändern?

Im Zuge des sogenannten „Strukturwandels“ wollen wir euch dabei unterstützen, eure Lebenswelt aktiv selbst zu gestalten und eure Projektideen umzusetzen. Gefragt sind kleine und große Ideen, die euren Ort/eure Region jetzt und in Zukunft attraktiv für junge Menschen machen.



Sei es ein **Graffiti-Projekt**, das euren Ort bunter macht, die **Gestaltung eines Jugendraums**, eine **Baumpflanzaktion**, die **Umsetzung eines Jugend-Events** in eurem Ort oder etwas ganz Anderes - **die #MISSION2038 unterstützt euch.**

Ihr seid zwischen **13 und 27 Jahren** und kommt aus einem **vom Strukturwandel betroffenen Landkreis in Sachsen** (LK Bautzen, LK Görlitz, LK Nordsachsen, LK Leipzig)? Dann meldet euch bei uns. Wir unterstützen euch bei der Planung und Umsetzung eurer Ideen, helfen bei Schwierigkeiten und fördern euer Projekt **mit bis zu 2.000,- €.**

Und so funktioniert es:



1. Ihr seid eine Gruppe von jungen Leuten und habt eine Projektidee? Super!
2. Euer Projekt sollte von jungen Menschen kommen, von euch geplant werden und möglichst niemanden ausschließen.
3. Erzählt uns von euren Ideen und füllt online die Interessensbekundung aus:
www.mission2038.de/projektaufruf
4. Wenn alles passt, planen wir zusammen die nächsten Schritte.
5. Euer Projekt muss bis zum 01. November 2026 abgeschlossen sein.

Also, worauf wartet ihr noch? Lasst uns gemeinsam durchstarten!

Weitere Informationen unter

www.mission2038.de

www.instagram.com/mission2038

#MISSION2038

#MISSION2038 ist ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) und wird gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt und die Soziallotterie „freiheit“. Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

DKJS
Deutsche Kinder- und Jugendstiftung



freiheit+

Was? Wann? Wo?

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notrufnummer 112

Rufen Sie bei **akuten, lebensbedrohlichen Notfällen den Rettungsdienst**, z. B. bei Herzinfarkt, Schlaganfall, schweren Verletzungen/hohem Blutverlust, Ohnmacht, allergischer Schock oder Verbrennungen.

Rufnummer 116 117 (www.116117.de)

Der ärztliche Bereitschaftsdienst sichert die medizinische Versorgung außerhalb der Sprechzeiten ab. Der jederzeit erreichbare, kostenfreie Patientenservice hilft Ihnen **außerhalb der Sprechstundenzeiten bei nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen**, mit denen Sie sonst in die Praxis gehen würden und deren Behandlung nicht bis zum nächsten Tag warten kann. (<https://bereitschaftspraxen.116117.de/#/>)

Bereitschaftspraxis am Kreiskrankenhaus Delitzsch

Dübener Straße 3 - 9, 04509 Delitzsch

Mittwoch, Freitag: 14.00 – 19.00 Uhr
 Wochenende, Feier-/Brückentage: 09.00 – 19.00 Uhr
 Tel. 034 202 / 767-0

Notfall-Telefax für Hör- und Sprachgeschädigte

Bei **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** ärztlicher Bereitschaftsdienst.

Telefax: 0341 / 2349 3299,
 Formular: <https://www.116117.de/de/fax-formular.php>

Gebärdentelefon (Videotelefonie)

<https://www.gebaerdentelefon.de/bmg/>

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis am Klinikum St. Georg Leipzig

Delitzscher Straße 141, Haus 12, 04129 Leipzig

Mittwoch, Freitag: 14.00 – 19.00 Uhr
 Wochenende, Feier-/Brückentage: 09.00 – 19.00 Uhr
<https://www.kinderaerzte-leipzig.de/bereitschaft-notdienste/>

notfallmäßige Vorstellung außerhalb dieser Sprechzeiten:

Universitätskinderklinik/Kinderchirurgie Leipzig

Liebigstraße 20 a (Haus 6), 04103 Leipzig

Tel. 0341 / 9726 242

<https://www.uniklinikum-leipzig.de/einrichtungen/kinderklinik>

Apotheken-Notdienst

„Apotheke Löbnitz“

Zschernweg 1, Löbnitz, Tel. 034208/78083

am Mo., dem 18.05.2026

von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetages (24-h-Notdienst).

Kfz-Technik

Hauptuntersuchungen nach § 29 StVZO

täglich im Zschernweg 1, Löbnitz



Gesucht. Gefunden. Malkurs.

private Kleinanzeigen

Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de

Schiedsstelle Löbnitz

Sprechstunden des Friedensrichters

Der Friedensrichter Herr Jens Naujokat steht Ihnen an folgendem Termin im Ratssaal der Stadtverwaltung Bad Dübener, Markt 11 in 04849 Bad Dübener zur Verfügung:

Dienstag, den 05.05.2026 | 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Ihre Fragen oder Anliegen senden Sie bitte an:

Stadtverwaltung Bad Dübener,
 Schiedsstelle

Markt 11, 04849 Bad Dübener

oder wenden Sie sich an stadt@bad-dueben.de.

Außerdem können Sie für Rückfragen oder Terminvereinbarungen auch gern das Sekretariat unserer Gemeinde kontaktieren.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrei „St. Klara“ Delitzsch

Folgende Gottesdienste und Zusammenkünfte finden in der Christkönig-Kirche, Scholitzer Weg 3 in Löbnitz statt.

Sa., 02.05.	18:00 Uhr	Hl. Messe
Di., 12.05.	14:00 Uhr	Seniorenkreis
Sa., 16.05.	18:00 Uhr	Hl. Messe
Sa., 23.05.	18:00 Uhr	Hl. Messe

Wenn Sie Fragen haben oder weitere Informationen benötigen, dann erreichen Sie uns am besten unter:

Telefon Pfarrbüro: 034202-52159

Telefax Pfarrbüro: 034202-52175

Telefon Pfarrer B. Schelenz: 034202-329706

E-Mail: delitzsch.st-klara@bistum-magdeburg.de

Bitte beachten Sie auch die aktuellen Vermeldungen, Aushänge und Informationen auf unserer Internetseite: Katholische Pfarreien der Pastoralregion Dessau: (Bereich Delitzsch)

<https://www.gemeinsam-unterwegs.net>

Evangelisches Pfarramt Schenkenberg

Folgende Gottesdienste und Zusammenkünfte finden in der evangelischen Kirche in Löbnitz statt:

So., 26.04.	09:30 Uhr	Löbnitz, Gottesdienst
Sa., 02.05.	17:00 Uhr	Löbnitz, Konzert mit Andy Grabowski – dem Magier auf dem Cello
So., 03.05.	13:15 Uhr 14:30 Uhr	Sausedlitz, Gottesdienst Laue, Gottesdienst FFW und Kircheneinweihung
So., 10.05.	09:30 Uhr 15:00 Uhr	Löbnitz, Gottesdienst Schenkenberg, Reissig mit Kaffeetafel
Do., 14.05.	11:00 Uhr	Paupitzscher Kreuz, Gottesdienst und Treffen 30 Jahre Kreuz
Himmelfahrt		
Di., 19.05.	09:30 Uhr	KITA Löbnitz, Pfingstandacht
Pfingstmontag,	11:00 Uhr	Löbnitz, Mühlengottesdienst an der Döbler Bockwindmühle
25.05.		

Wenn Sie Fragen haben oder weitere Informationen benötigen, dann erreichen Sie mich am besten unter:

Telefon 0177 3064663

E-Mail: matthias.taatz@t-online.de

Website: www.pfarrbereich-schenkenberg.de

Bleiben Sie behütet!

Ihr Pfarrer Matthias Taatz

Wir gratulieren

Geburtstage

Aus Datenschutzgründen (DSGVO) sind persönliche Jubiläen in der Online-Version nicht enthalten.

Sonstige Jubiläen

Aus Datenschutzgründen (DSGVO) sind persönliche Jubiläen in der Online-Version nicht enthalten.



Foto: ©vit_kitamin - stock.adobe.com



Wann erscheint die nächste Ausgabe? Scan mich!

Ihr Amtsblatt Löbnitz



Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!

Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118

E-Mail: logistik@wittich-herzberg.de

*Willkommen bei der
LINUS WITTICH Medien KG,
wie kann ich Ihnen
weiterhelfen?*

